

PATENT COOPERATION TREATY

PCT

NOTIFICATION OF THE RECORDING
OF A CHANGE(PCT Rule 92bis.1 and
Administrative Instructions, Section 422)

From the INTERNATIONAL BUREAU

To:

GILLE HRABAL STRUCK NEIDLEIN PROP
ROOS
Brucknerstrasse 20
40593 Düsseldorf
ALLEMAGNE

Date of mailing (day/month/year) 16 October 2000 (16.10.00)	IMPORTANT NOTIFICATION
Applicant's or agent's file reference G 60 770 -ak	
International application No. PCT/EP99/08510	International filing date (day/month/year) 06 November 1999 (06.11.99)

1. The following indications appeared on record concerning: <input type="checkbox"/> the applicant <input type="checkbox"/> the inventor <input checked="" type="checkbox"/> the agent <input type="checkbox"/> the common representative		
Name and Address TÜRK GILLE HRABAL STRUCK Brucknerstrasse 20 D-40593 Düsseldorf Germany	State of Nationality	State of Residence
	Telephone No. +49 211 99869-0	
	Facsimile No. +49 211 99869-55	
	Teleprinter No.	
2. The International Bureau hereby notifies the applicant that the following change has been recorded concerning: <input type="checkbox"/> the person <input checked="" type="checkbox"/> the name <input type="checkbox"/> the address <input type="checkbox"/> the nationality <input type="checkbox"/> the residence		
Name and Address GILLE HRABAL STRUCK NEIDLEIN PROP ROOS Brucknerstrasse 20 40593 Düsseldorf Germany	State of Nationality	State of Residence
	Telephone No. 0211/ 99689-0	
	Facsimile No. 0211/ 99689-55	
	Teleprinter No.	
3. Further observations, if necessary:		
4. A copy of this notification has been sent to: <input checked="" type="checkbox"/> the receiving Office <input type="checkbox"/> the designated Offices concerned <input type="checkbox"/> the International Searching Authority <input checked="" type="checkbox"/> the elected Offices concerned <input checked="" type="checkbox"/> the International Preliminary Examining Authority <input type="checkbox"/> other:		

The International Bureau of WIPO 34, chemin des Colombettes 1211 Geneva 20, Switzerland Facsimile No.: (41-22) 740.14.35	Authorized officer Aino Metcalfe Telephone No.: (41-22) 338.83.38
---	---

THIS PAGE BLANK (USPTO)

PATENT COOPERATION TREATY

PCT

NOTIFICATION OF ELECTION

(PCT Rule 61.2)

From the INTERNATIONAL BUREAU

To:

Commissioner
US Department of Commerce
United States Patent and Trademark
Office, PCT
2011 South Clark Place Room
CP2/5C24
Arlington, VA 22202
ETATS-UNIS D'AMERIQUE
in its capacity as elected Office

Date of mailing: 08 February 2001 (08.02.01)	
International application No.: PCT/EP99/08510	Applicant's or agent's file reference: G 60 770 -ak
International filing date: 06 November 1999 (06.11.99)	Priority date: 31 July 1999 (31.07.99)
Applicant: DÖHRING, Dieter et al	

1. The designated Office is hereby notified of its election made:

☒ in the demand filed with the International preliminary Examining Authority on:
13 July 2000 (13.07.00)

☐ in a notice effecting later election filed with the International Bureau on:

2. The election ☒ was
☐ was not

made before the expiration of 19 months from the priority date or, where Rule 32 applies, within the time limit under Rule 32.2(b).

The International Bureau of WIPO 34, chemin des Colombettes 1211 Geneva 20, Switzerland Facsimile No.: (41-22) 740.14.35	Authorized officer: J. Zahra Telephone No.: (41-22) 338.83.38
---	---

THIS IS BLANK (USPTO)

VERTRAG ÜB DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

REC'D 05 NOV 2001

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT

(Artikel 36 und Regel 70 PCT) **716**


Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts G 60 770 -ch	WEITERES VORGEHEN siehe Mitteilung über die Übersendung des internationalen vorläufigen Prüfungsberichts (Formblatt PCT/IPEA/416)	
Internationales Aktenzeichen PCT/EP99/08510	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) 06/11/1999	Prioritätsdatum (Tag/Monat/Tag) 31/07/1999
Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK E04F15/20		
Anmelder KRONOSPAN TECHNICAL COMPANY LTD. et.al.		

- Dieser internationale vorläufige Prüfungsbericht wurde von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt.
- Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 6 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.
 - ☐ Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; dabei handelt es sich um Blätter mit Beschreibungen, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit vor dieser Behörde vorgenommenen Berichtigungen (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsrichtlinien zum PCT).

Diese Anlagen umfassen insgesamt Blätter.

3. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:

- I ☒ Grundlage des Berichts
- II ☐ Priorität
- III ☐ Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit
- IV ☐ Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung
- V ☒ Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
- VI ☐ Bestimmte angeführte Unterlagen
- VII ☒ Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
- VIII ☒ Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

Datum der Einreichung des Antrags 13/07/2000	Datum der Fertigstellung dieses Berichts 31.10.2001
Name und Postanschrift der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde:  Europäisches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Fax: +49 89 2399 - 4465	Bevollmächtigter Bediensteter Bouyssy, V Tel. Nr. +49 89 2399 2073



THIS PAGE BLANK (USPTO)

I. Grundlage des Berichts

1. Hinsichtlich der **Bestandteile** der internationalen Anmeldung (*Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigelegt, weil sie keine Änderungen enthalten (Regeln 70.16 und 70.17)*):
Beschreibung, Seiten:

1-7 ursprüngliche Fassung

Patentansprüche, Nr.:

1-9 ursprüngliche Fassung

2. Hinsichtlich der **Sprache**: Alle vorstehend genannten Bestandteile standen der Behörde in der Sprache, in der die internationale Anmeldung eingereicht worden ist, zur Verfügung oder wurden in dieser eingereicht, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.

Die Bestandteile standen der Behörde in der Sprache: zur Verfügung bzw. wurden in dieser Sprache eingereicht; dabei handelt es sich um

- ☐ die Sprache der Übersetzung, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (nach Regel 23.1(b)).
- ☐ die Veröffentlichungssprache der internationalen Anmeldung (nach Regel 48.3(b)).
- ☐ die Sprache der Übersetzung, die für die Zwecke der internationalen vorläufigen Prüfung eingereicht worden ist (nach Regel 55.2 und/oder 55.3).

3. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz** ist die internationale vorläufige Prüfung auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das:

- ☐ in der internationalen Anmeldung in schriftlicher Form enthalten ist.
- ☐ zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.
- ☐ bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist.
- ☐ bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.
- ☐ Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt.
- ☐ Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfassten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt.

4. Aufgrund der Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen:

- ☐ Beschreibung, Seiten:
- ☐ Ansprüche, Nr.:
- ☐ Zeichnungen, Blatt:

THIS PAGE BLANK

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP99/08510

5. ☒ Dieser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der Änderungen erstellt worden, da diese aus den angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen (Regel 70.2(c)).

(Auf Ersatzblätter, die solche Änderungen enthalten, ist unter Punkt 1 hinzuweisen; sie sind diesem Bericht beizufügen).

siehe Beiblatt

6. Etwaige zusätzliche Bemerkungen:

V. Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit (N)	Ja: Ansprüche	4, 6
	Nein: Ansprüche	1-3, 5-9
Erfinderische Tätigkeit (ET)	Ja: Ansprüche	
	Nein: Ansprüche	4, 6
Gewerbliche Anwendbarkeit (GA)	Ja: Ansprüche	1-9
	Nein: Ansprüche	

2. Unterlagen und Erklärungen

siehe Beiblatt

VII. Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung

Es wurde festgestellt, daß die internationale Anmeldung nach Form oder Inhalt folgende Mängel aufweist:
siehe Beiblatt

VIII. Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

Zur Klarheit der Patentansprüche, der Beschreibung und der Zeichnungen oder zu der Frage, ob die Ansprüche in vollem Umfang durch die Beschreibung gestützt werden, ist folgendes zu bemerken:
siehe Beiblatt

THIS PAGE BLANK (USPTO)

1. In diesem Bericht wird auf folgende Dokumente verwiesen:

D1 = WO-A-93 24295 (TESCH GUENTER)

D2 = "Konstruieren mit Kunststoffen", Teil 1, S. 416-418 und 639- 651, G. Schreyer, Carl Hanser Verlag, München, 1972

D3 = "Kunststoff Handbuch", Band IV - Polyolefine, S. 339-346, R. Vieweg, A. Schley und A. Schwarz, Carl Hanser, München, 1969

Zu Punkt I

Grundlage des Berichts

2. Die mit Schreiben vom 29.3.2001 eingereichten Änderungen bringen Sachverhalte ein, die im Widerspruch zu Artikel 34 (2) (b) PCT über den Offenbarungsgehalt der Anmeldung zum Anmeldezeitpunkt hinausgehen.

- 2.1 Der Anmelder hat den Oberbegriff des Anspruchs 1 wie folgt umformuliert:

"Fußbodenbelag, mit aus Holz oder Holzwerkstoffen bestehenden starren Laminat- oder Parkettpaneelen mit einer Schicht, die mit der Unterseite der Paneele fest verbunden ist".

Somit ist nicht ausgeschlossen, daß sämtliche Paneele mit einer einzigen Schicht aus thermoplastischen Material verbunden sind.

Eine derartige Ausführungsform der Erfindung ist den ursprünglich eingereichten Anmeldeunterlagen jedoch nicht entnehmbar.

In der ursprünglichen Offenbarung ist ein einzelnes Paneel an seiner Unterseite mit einer Schicht verbunden. Anschließend werden die Paneele zu einem Fußboden verlegt. Dies geht eindeutig aus der Beschreibung hervor (vgl. Seite 1 Zeilen 7-9 und 15, Seite 2 Zeile 16, Seite 6 letzter Absatz und Seite 7 Absatz 2 und Zeilen 19-20).

- 2.2 Außerdem hat der Anmelder die folgenden Merkmale in das Kennzeichen des Anspruchs 1 aufgenommen:

"bei der das thermoplastische Material ohne Einschluß von Luft auf die Unterseite der Paneele aufgebracht ist".

Diese Merkmale, insbesondere die Worte "ohne Einschluß von Luft", können den ursprünglich eingereichten Unterlagen nicht entnommen werden.

Auf Seite 1 Absatz 3 ist zwar offenbart, daß die Geräuschentwicklung "dann besonders groß" ist, "wenn zwischen zwei Schichten, also z. B. zwischen dem Laminatfußboden und dem darunter befindlichen Estrich eine Luftschicht verbleibt".

In der ursprünglichen Offenbarung heißt jedoch lediglich, daß die Luftschicht zwischen dem Fußbodenuntergrund und der thermoplastischen Schicht "minimiert werden kann", wenn das thermoplastische Material so gewählt wird, daß es adhäsive Eigenschaften aufweist (vgl. Seite 6 Absatz 3).

THIS PAGE BLANK (USPTO)

Der Fachmann kann also der ursprünglichen Offenbarung lediglich entnehmen, daß mit dem Walz- oder Streichvorgang, mit dem das thermoplastischen Material im fließfähigen Zustand aufgewalzt oder aufgestrichen wird,

- der Einschluß von Luft keinesfalls ausgeschlossen ist,
- wobei die entstehende Luftschicht minimiert wird, wenn ein thermoplastisches Material mit adhäsiven Eigenschaften eingesetzt wird.

2.3 Der Anmelder hat die Worte "ohne Lufteinschluss" in den unabhängigen Anspruch 9 aufgenommen. Wegen der Argumentation unter Punkt 2.2 geht auch der Gegenstand dieses Anspruchs über das ursprünglich Offenbarte hinaus.

3. Gemäß Regel 70 (2) (c) PCT wird der vorliegende Bericht ohne Berücksichtigung dieser Änderungen erstellt.

Der Bericht wird also auf der Grundlage der ursprünglich eingereichten Ansprüche 1-9 erstellt.

Zu Punkt V

Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

NEUHEIT (ARTIKEL 33 (2) PCT)

4. Die Gegenstände der Ansprüche 1-3 und 5-9 sind nicht neu:

4.1 D1 offenbart einen Fußbodenbelag 2 mit einer Schicht 3, die mit der Unterseite des Fußbodenbelages fest verbunden ist und die aus thermoplastischem Material besteht (vgl. Seite 2 Absatz 4 und Seite 7).

Somit ist die in Anspruch 1 beschriebene Merkmalskombination aus D1 bereits bekannt.

4.2 Der Belag gemäß D1 weist außerdem die zusätzlichen Merkmale der abhängigen Ansprüche 2, 3, 5-8 auf (zu Anspruch 2 vgl. "3 mm" auf Seite 3 Zeile 28; zu Anspruch 3 oder 6 vgl. "Polyolefinmaterial" auf Seite 3 Zeile 15; zu Anspruch 5 vgl. Seite 3 Zeilen 8-12; zu Anspruch 7 oder 8 vgl. Seite 4 Zeilen 3-6).

4.3 D1 offenbart auch ein Verfahren mit den Merkmalen des Anspruchs 9 (vgl. Seite 5 Zeilen 16-20 und Ansprüche 16 und 20).

ERFINDERISCHE TÄTIGKEIT (ARTIKEL 33 (3) PCT)

5. Der Gegenstand des Anspruchs 4 beruht nicht auf einer erfinderischen Tätigkeit:

5.1 Ein Gegenstand des Anspruchs 4 unterscheidet sich von dem aus D1 bekannten Belag dadurch, daß als thermoplastisches Material PIB eingesetzt ist.

5.2 Bei dem schalldämmenden Belag gemäß D1 besteht die Schicht aus Polyolefinmaterial,

THIS PAGE BLANK (USPTO)

insbesondere aus PE-Material (vgl. Seite 3 Zeile 15).

- 5.3 Die mit vorliegender Erfindung zu lösende Aufgabe kann somit darin gesehen werden, die schalldämpfenden Eigenschaften dieses Belags zu verbessern.
- 5.4 Der o.g. Gegenstand des Anspruchs 4 besteht also in der Auswahl des PIB-Materials aus der in D1 beschriebenen Gruppe der Polyolefine. Dem Fachmann ist aber bekannt, daß PIB eine höhere innere Dämpfung und somit bessere schalldämpfende Eigenschaften als andere Polyolefine wie PP oder PE aufweist (vgl. z. B. D2 und D3). Daher ist für den Fachmann diese Auswahl des PIB-Materials eine naheliegende, im Rahmen normalen fachlichen Handelns liegende Vorgehensweise zur Lösung der gestellten Aufgabe.
6. Im übrigen sind die weiteren Thermoplaste in Anspruch 4 bekannte Materialien mit gummi-elastischem Verhalten bei Raumtemperatur. Somit kann auch der Auswahl eines dieser thermoplastischen Materialien das Beruhen auf einer erfinderischen Tätigkeit offensichtlich nicht beigemessen werden, weil sie der Fachmann im Bedarfsfall aufgrund seines Fachwissens nach eigenem Gutdünken vorsieht.

GEWERBLICHE ANWENDBARKEIT (ARTIKEL 33 (4) PCT)

7. Die Gegenstände der Ansprüche 1-9 sind gewerblich anwendbar.

Zu Punkt VII

Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung

8. Im Widerspruch zu den Erfordernissen der Regel 5.1 a) ii) PCT werden in der Beschreibung weder der in D1 offenbarte einschlägige Stand der Technik noch dieses Dokument angegeben.

Ein Dokument, das den auf Seite 5 Absatz 1 beschriebenen Stand der Technik widerspiegelt, wurde in der Beschreibung nicht angegeben (Regel 5.1 a) ii) PCT).

Zu Punkt VIII

Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

9. Der Ausdruck "Fußbodenbelag mit einer Schicht" in Anspruch 1 erweckt den Eindruck, daß der erfindungsgemäße Fußbodenbelag eine Schicht umfaßt. Aus den übrigen Merkmalen des Anspruchs 1 und aus der Beschreibung geht hingegen hervor, daß die Erfindung eine Kombination aus Fußbodenbelag und Schicht betrifft (vgl. insbesondere Merkmal "mit der Unterseite des Fußbodenbelages fest verbunden").

THIS PAGE BLANK (USPTO)

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts G 60 770 -ak	WEITERES VORGEHEN siehe Mitteilung über die Übermittlung des internationalen Recherchenberichts (Formblatt PCT/ISA/220) sowie, soweit zutreffend, nachstehender Punkt 5	
Internationales Aktenzeichen PCT/EP 99/08510	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) 06/11/1999	(Früheste) Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) 31/07/1999
Anmelder KRONOSPAN TECHNICAL COMPANY LTD. et.al.		

Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem internationalen Büro übermittelt.

Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 2 Blätter.

☒ Darüber hinaus liegt ihm jeweils eine Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.

1. Grundlage des Berichts

a. Hinsichtlich der Sprache ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.

☐ Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 28.1 b)) durchgeführt worden.

b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz ist die internationale Recherche auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das

☐ in der internationalen Anmeldung in schriftlicher Form enthalten ist.

☐ zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.

☐ bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist.

☐ bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.

☐ Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt.

☐ Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt.

2. ☐ Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld I).

3. ☐ Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld II).

4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung

☒ wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.

☐ wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:

5. Hinsichtlich der Zusammenfassung

☒ wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.

☐ wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.

6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. _____

☐ wie vom Anmelder vorgeschlagen

☐ weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.

☐ weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.

☒ keine der Abb.

THIS PAGE BLANK (USPTO)

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 99/08510

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES
IPK 7 E04F15/20 B32B21/00

Nach der internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierte Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)
IPK 7 E04F B32B

Recherchierte, aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

C. ALS WESENTLICH ANGEZEICHNETE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	WO 93 24295 A (TESCH GUENTER) 9. Dezember 1993 (1993-12-09) Seite 2, Zeile 18 - Seite 7, Zeile 16; Abbildungen 1,2	1,2,6-9
X	GB 2 024 907 A (MULLER L) 16. Januar 1980 (1980-01-16) Seite 1, Zeile 14 - Zeile 22 Seite 1, Zeile 96 - Seite 3, Zeile 11	1,6,8

☐ Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen☒ Siehe Anhang Patentfamilie

* Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :

"A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist

"E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist

"L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)

"O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht

"P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

"T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

"X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfindungsgemäßer Tätigkeit beruhend betrachtet werden

"Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfindungsgemäßer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist

"B" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

31. März 2000

Abschließdatum des internationalen Recherchenberichts

06/04/2000

Name und Postanschrift der internationalen Recherchenbehörde
Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Ayiter, J

THIS PAGE BLANK (USPTO)

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 99/08510

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
WO 9324295 A	09-12-1993	DE 4217438 A	02-12-1993
		DE 4235530 A	28-04-1994
		AT 143448 T	15-10-1996
		AT 176190 T	15-02-1999
		AT 168068 T	15-07-1998
		AT 159452 T	15-11-1997
		AT 159453 T	15-11-1997
		AU 4317693 A	30-12-1993
		AU 4317893 A	30-12-1993
		AU 4317993 A	30-12-1993
		AU 4318093 A	30-12-1993
		CA 2114227 A	09-12-1993
		CA 2114248 A	09-12-1993
		CA 2114249 A	09-12-1993
		CA 2114428 A	09-12-1993
		DE 59303976 D	31-10-1996
		DE 59307572 D	27-11-1997
		DE 59307573 D	27-11-1997
		DE 59308745 D	13-08-1998
		DE 59309348 D	11-03-1999
		WO 9324719 A	09-12-1993
		WO 9324293 A	09-12-1993
		WO 9324308 A	09-12-1993
		WO 9324296 A	09-12-1993
		EP 0611408 A	24-08-1994
		EP 0611339 A	24-08-1994
		EP 0611342 A	24-08-1994
		EP 0611340 A	24-08-1994
		EP 0611341 A	24-08-1994
		US 5604025 A	18-02-1997
		US 5543193 A	06-08-1996
GB 2024907 A	16-01-1980	KEINE	

THIS PAGE BLANK (USPTO)

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

National Application No.

PCT/EP 99/08510

A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER

IPC 7 E04F15/20 B32B21/00

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)

IPC 7 E04F B32B

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
X	WO 93 24295 A (TESCH GUENTER) 9 December 1993 (1993-12-09) page 2, line 18 -page 7, line 16; figures 1,2	1,2,6-9
X	GB 2 024 907 A (MULLER L) 16 January 1980 (1980-01-16) page 1, line 14 - line 22 page 1, line 96 -page 3, line 11	1,6,8

☐ Further documents are listed in the continuation of box C.

☒ Patent family members are listed in annex.

* Special categories of cited documents :

"A" document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance

"E" earlier document but published on or after the international filing date

"L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)

"O" document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means

"P" document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed

"T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention

"X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone

"Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.

"a" document member of the same patent family

Date of the actual completion of the international search

31 March 2000

Date of mailing of the international search report

06/04/2000

Name and mailing address of the ISA

European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
Fax: (+31-70) 340-3016

Authorized officer

Ayiter, J

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

information on patent family members

Intern. Application No

PCT/EP 99/08510

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)	Publication date
WO 9324295 A	09-12-1993	DE 4217438 A	02-12-1993
		DE 4235530 A	28-04-1994
		AT 143448 T	15-10-1996
		AT 176190 T	15-02-1999
		AT 168068 T	15-07-1998
		AT 159452 T	15-11-1997
		AT 159453 T	15-11-1997
		AU 4317693 A	30-12-1993
		AU 4317893 A	30-12-1993
		AU 4317993 A	30-12-1993
		AU 4318093 A	30-12-1993
		CA 2114227 A	09-12-1993
		CA 2114248 A	09-12-1993
		CA 2114249 A	09-12-1993
		CA 2114428 A	09-12-1993
		DE 59303976 D	31-10-1996
		DE 59307572 D	27-11-1997
		DE 59307573 D	27-11-1997
		DE 59308745 D	13-08-1998
		DE 59309348 D	11-03-1999
		WO 9324719 A	09-12-1993
		WO 9324293 A	09-12-1993
		WO 9324308 A	09-12-1993
		WO 9324296 A	09-12-1993
		EP 0611408 A	24-08-1994
		EP 0611339 A	24-08-1994
		EP 0611342 A	24-08-1994
		EP 0611340 A	24-08-1994
		EP 0611341 A	24-08-1994
		US 5604025 A	18-02-1997
		US 5543193 A	06-08-1996
GB 2024907 A	16-01-1980	NONE	

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES
 IPK 7 E04F15/20 B32B21/00

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)

IPK 7 E04F B32B

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	W0 93 24295 A (TESCH GUENTER) 9. Dezember 1993 (1993-12-09) Seite 2, Zeile 18 -Seite 7, Zeile 16; Abbildungen 1,2	1,2,6-9
X	GB 2 024 907 A (MULLER L) 16. Januar 1980 (1980-01-16) Seite 1, Zeile 14 - Zeile 22 Seite 1, Zeile 96 -Seite 3, Zeile 11	1,6,8

☐ Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen

☒ Siehe Anhang Patentfamilie

* Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :

"A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist

"E" Älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist

"L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)

"O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht

"P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

"T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

"X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderschaftlicher Tätigkeit beruhend betrachtet werden

"Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderschaftlicher Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist

"Z" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

31. März 2000

Absenddatum des internationalen Recherchenberichts

06/04/2000

Name und Postanschrift der internationalen Recherchenbehörde

 Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentaan 2
 NL - 2280 HV Rijswijk
 Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
 Fax (+31-70) 340-3018

Bevollmächtigter Bediensteter

Ayiter, J

INTERNATIONALER RESEARCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zu dieser Patentfamilie gehören

Internationale Aktenzeichen

PCT/EP 99/08510

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
WO 9324295 A	09-12-1993	DE 4217438 A	02-12-1993
		DE 4235530 A	28-04-1994
		AT 143448 T	15-10-1996
		AT 176190 T	15-02-1999
		AT 168068 T	15-07-1998
		AT 159452 T	15-11-1997
		AT 159453 T	15-11-1997
		AU 4317693 A	30-12-1993
		AU 4317893 A	30-12-1993
		AU 4317993 A	30-12-1993
		AU 4318093 A	30-12-1993
		CA 2114227 A	09-12-1993
		CA 2114248 A	09-12-1993
		CA 2114249 A	09-12-1993
		CA 2114428 A	09-12-1993
		DE 59303976 D	31-10-1996
		DE 59307572 D	27-11-1997
		DE 59307573 D	27-11-1997
		DE 59308745 D	13-08-1998
		DE 59309348 D	11-03-1999
		WO 9324719 A	09-12-1993
		WO 9324293 A	09-12-1993
		WO 9324308 A	09-12-1993
		WO 9324296 A	09-12-1993
		EP 0611408 A	24-08-1994
		EP 0611339 A	24-08-1994
		EP 0611342 A	24-08-1994
		EP 0611340 A	24-08-1994
		EP 0611341 A	24-08-1994
		US 5604025 A	18-02-1997
		US 5543193 A	06-08-1996
GB 2024907 A	16-01-1980	KEINE	

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT
AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts G 60 770 -ak	WEITERES VORGEHEN siehe Mitteilung über die Übermittlung des internationalen Recherchenberichts (Formblatt PCT/ISA/220) sowie, soweit zutreffend, nachstehender Punkt 5	
Internationales Aktenzeichen PCT/EP 99/ 08510	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) 06/11/1999	(Frühestes) Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) 31/07/1999
Anmelder KRONOSPAN TECHNICAL COMPANY LTD. et.al.		

Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt.

Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 2 Blätter.

☒ Darüber hinaus liegt ihm jeweils eine Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.

1. Grundlage des Berichts

- a. Hinsichtlich der **Sprache** ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.

☐ Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden.

- b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz** ist die internationale Recherche auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das

☐ in der internationalen Anmeldung in schriftlicher Form enthalten ist.

☐ zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.

☐ bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist.

☐ bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.

☐ Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt.

☐ Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt.

2. ☐ Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld I).

3. ☐ Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld II).

4. Hinsichtlich der **Bezeichnung der Erfindung**

☒ wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.

☐ wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:

5. Hinsichtlich der **Zusammenfassung**

☒ wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.

☐ wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.

6. Folgende Abbildung der **Zeichnungen** ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. _____

☐ wie vom Anmelder vorgeschlagen

☐ weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.

☐ weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.

☒ keine der Abb.

THIS PAGE BLANK (USPTO)

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES
 IPK 7 E04F15/20 B32B21/00

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)
 IPK 7 E04F B32B

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	WO 93 24295 A (TESCH GUENTER) 9. Dezember 1993 (1993-12-09) Seite 2, Zeile 18 -Seite 7, Zeile 16; Abbildungen 1,2	1,2,6-9
X	GB 2 024 907 A (MULLER L) 16. Januar 1980 (1980-01-16) Seite 1, Zeile 14 - Zeile 22 Seite 1, Zeile 96 -Seite 3, Zeile 11	1,6,8

☐ Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen

☒ Siehe Anhang Patentfamilie

° Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :

"A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist

"E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist

"L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)

"O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht

"P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

"T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

"X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden

"Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist

"&" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

31. März 2000

Absendedatum des internationalen Recherchenberichts

06/04/2000

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde
 Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
 NL - 2280 HV Rijswijk
 Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
 Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Ayiter, J

THIS PAGE BLANK (USPTO)

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International Application No

Information on patent family members

PCT/EP 99/08510

Patent document cited in search report		Publication date	Patent family member(s)	Publication date
WO 9324295	A	09-12-1993	DE 4217438 A	02-12-1993
			DE 4235530 A	28-04-1994
			AT 143448 T	15-10-1996
			AT 176190 T	15-02-1999
			AT 168068 T	15-07-1998
			AT 159452 T	15-11-1997
			AT 159453 T	15-11-1997
			AU 4317693 A	30-12-1993
			AU 4317893 A	30-12-1993
			AU 4317993 A	30-12-1993
			AU 4318093 A	30-12-1993
			CA 2114227 A	09-12-1993
			CA 2114248 A	09-12-1993
			CA 2114249 A	09-12-1993
			CA 2114428 A	09-12-1993
			DE 59303976 D	31-10-1996
			DE 59307572 D	27-11-1997
			DE 59307573 D	27-11-1997
			DE 59308745 D	13-08-1998
			DE 59309348 D	11-03-1999
			WO 9324719 A	09-12-1993
			WO 9324293 A	09-12-1993
			WO 9324308 A	09-12-1993
			WO 9324296 A	09-12-1993
			EP 0611408 A	24-08-1994
			EP 0611339 A	24-08-1994
			EP 0611342 A	24-08-1994
			EP 0611340 A	24-08-1994
			EP 0611341 A	24-08-1994
			US 5604025 A	18-02-1997
			US 5543193 A	06-08-1996
GB 2024907	A	16-01-1980	NONE	

THIS PAGE BLANK (USPTO)

Translation
10/03/1986

PCT

INTERNATIONAL PRELIMINARY EXAMINATION REPORT

(PCT Article 36 and Rule 70)

7

Applicant's or agent's file reference G 60 770 -ch	FOR FURTHER ACTION See Notification of Transmittal of International Preliminary Examination Report (Form PCT/IPEA/416)	
International application No. PCT/EP99/08510	International filing date (day/month/year) 06 November 1999 (06.11.99)	Priority date (day/month/year) 31 July 1999 (31.07.99)
International Patent Classification (IPC) or national classification and IPC E04F 15/20		
Applicant KRONOSPAN TECHNICAL COMPANY LTD.		

1. This international preliminary examination report has been prepared by this International Preliminary Examining Authority and is transmitted to the applicant according to Article 36.
2. This REPORT consists of a total of <u>6</u> sheets, including this cover sheet. <input type="checkbox"/> This report is also accompanied by ANNEXES, i.e., sheets of the description, claims and/or drawings which have been amended and are the basis for this report and/or sheets containing rectifications made before this Authority (see Rule 70.16 and Section 607 of the Administrative Instructions under the PCT). These annexes consist of a total of _____ sheets.
3. This report contains indications relating to the following items: I <input checked="" type="checkbox"/> Basis of the report II <input type="checkbox"/> Priority III <input type="checkbox"/> Non-establishment of opinion with regard to novelty, inventive step and industrial applicability IV <input type="checkbox"/> Lack of unity of invention V <input checked="" type="checkbox"/> Reasoned statement under Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement VI <input type="checkbox"/> Certain documents cited VII <input checked="" type="checkbox"/> Certain defects in the international application VIII <input checked="" type="checkbox"/> Certain observations on the international application

Date of submission of the demand 13 July 2000 (13.07.00)	Date of completion of this report 31 October 2001 (31.10.2001)
Name and mailing address of the IPEA/EP Facsimile No.	Authorized officer Telephone No.

THIS PAGE BLANK (USPTO)

I. Basis of the report

1. This report has been drawn on the basis of (*Replacement sheets which have been furnished to the receiving Office in response to an invitation under Article 14 are referred to in this report as "originally filed" and are not annexed to the report since they do not contain amendments.*):

- ☐ the international application as originally filed.
- ☒ the description, pages 1-7, as originally filed,
pages _____, filed with the demand,
pages _____, filed with the letter of _____,
pages _____, filed with the letter of _____.
- ☒ the claims, Nos. 1-9, as originally filed,
Nos. _____, as amended under Article 19,
Nos. _____, filed with the demand,
Nos. _____, filed with the letter of _____,
Nos. _____, filed with the letter of _____.
- ☐ the drawings, sheets/fig _____, as originally filed,
sheets/fig _____, filed with the demand,
sheets/fig _____, filed with the letter of _____,
sheets/fig _____, filed with the letter of _____.

2. The amendments have resulted in the cancellation of:

- ☐ the description, pages _____
- ☐ the claims, Nos. _____
- ☐ the drawings, sheets/fig _____

3. ☐ This report has been established as if (some of) the amendments had not been made, since they have been considered to go beyond the disclosure as filed, as indicated in the Supplemental Box (Rule 70.2(c)).

4. Additional observations, if necessary:

THIS PAGE BLANK (USPTO)

I. Basis of the report

1. This report has been drawn on the basis of *(Replacement sheets which have been furnished to the receiving Office in response to an invitation under Article 14 are referred to in this report as "originally filed" and are not annexed to the report since they do not contain amendments.)*:

Continuation of Box I.5.

1. The amendments filed with the letter of 29 March 2001 introduce substantive matter which, contrary to the requirements of PCT Article 34(2)(b), goes beyond the disclosure of the application as filed.

- 1.1. The applicant has reworded the preamble of Claim 1 as follows:

"Floor covering which comprises rigid laminate or parquet panels made of wood or derived timber products and a layer that is bonded securely to the underside of the panels".

Consequently, this does not exclude that all the panels are bonded to a single thermoplastic material layer.

However, it is not possible to derive such an embodiment of the invention from the originally-filed application documents.

According to the original disclosure, an individual panel is bonded on its underside to a layer. The panels are subsequently laid to form a floor. This is clear from the description; see page 1, lines 7-9 and 15; page 2, line 16; page 6, the last paragraph and page 7, paragraph 2 and lines 19-20.

- 1.2. Moreover, the applicant has included the following features in the characterising part of Claim 1:

THIS PAGE BLANK (USPTO)

I. Basis of the report

1. This report has been drawn on the basis of *(Replacement sheets which have been furnished to the receiving Office in response to an invitation under Article 14 are referred to in this report as "originally filed" and are not annexed to the report since they do not contain amendments.)*:

"wherein the thermoplastic material is applied to the underside of the panels without the inclusion of air".

These features, in particular the words "without the inclusion of air", cannot be derived from the originally-filed documents.

Paragraph 3 on page 1 discloses the development of noise as being "particularly great" "if there is an air layer between two layers, namely, for example, between the laminate floor and the screed disposed underneath it".

However, the original document indicates merely that the air layer between the floor base and the thermoplastic layer "can be minimised" if a thermoplastic material is selected which has adhesive properties; see paragraph 3 on page 6.

A person skilled in the art can therefore merely derive from the original disclosure that by using the rolling or coating process, in which the free-flowing thermoplastic material is rolled or spread coated,

- the inclusion of air is in no way excluded;
- and the resulting air layer is minimised if a thermoplastic material with adhesive properties is used.

1.3. The applicant has included the words "without the

THIS PAGE BLANK (USPTO)

I. Basis of the report

1. This report has been drawn on the basis of *(Replacement sheets which have been furnished to the receiving Office in response to an invitation under Article 14 are referred to in this report as "originally filed" and are not annexed to the report since they do not contain amendments.)*:

inclusion of air" in independent Claim 9. In view of the argument raised in point 2.2, the subject matter of that claim also goes beyond the original disclosure.

2. Pursuant to the requirements of PCT Rule 70.2(c), the present report has been established without taking these amendments into consideration.

The report has therefore been established on the basis of the originally-filed Claims 1-9.

THIS PAGE BLANK (USPTO)

V. Reasoned statement under Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement**1. Statement**

Novelty (N)	Claims	4, 6	YES
	Claims	1-3, 5-9	NO
Inventive step (IS)	Claims		YES
	Claims	4, 6	NO
Industrial applicability (IA)	Claims	1-9	YES
	Claims		NO

2. Citations and explanations

1. Reference is made in this report to the following documents:

D1: WO-A-93/24295 (TESCH GUENTER)

D2: "Konstruieren mit Kunststoffen", Part 1, pages 416-418 and 639-651, G. Schreyer, Carl Hanser Verlag, Munich 1972

D3: "Kunststoff Handbuch", Vol. IV - Polyolefins, pages 339-346, R. Vieweg, A. Schley and A. Schwarz, Carl Hanser, Munich, 1969.

NOVELTY (PCT ARTICLE 33(2))

2. The subjects of Claims **1-3** and **5-9** are not novel:

- 2.1. **D1** discloses a floor covering (2) comprising a layer (3) which is securely bonded to the underside of the floor covering and consists of a thermoplastic material; see page 2, paragraph 4 and page 7.

Consequently, the combination of features described in Claim **1** is already known from **D1**.

- 2.2. The covering as per **D1** also comprises the additional

THIS PAGE BLANK (USPTO)

features of dependent Claims 2, 3 and 5-8 (regarding Claim 2 see "3 mm" on page 3, line 28; regarding Claims 3 or 6 see "polyolefin material" on page 3, line 15; regarding Claim 5 see page 3, lines 8-12 and regarding Claims 7 or 8 see page 4, lines 3-6).

- 2.3. **D1** also discloses a process comprising the features of Claim 9; see page 5, lines 16-20 and Claims 16 and 20.

INVENTIVE STEP (PCT ARTICLE 33(3))

3. The subject matter of Claim 4 does not involve an inventive step:
- 3.1. A subject of Claim 4 differs from the covering known from **D1** in that PIB is used as a thermoplastic material.
- 3.2. The layer in the sound-absorbing covering as per **D1** consists of a polyolefin material, in particular a PE material; see page 3, line 15.
- 3.3. The problem to be solved by the present invention can therefore be seen as that of improving the sound-absorbing properties of this covering.
- 3.4. The aforementioned subject matter of Claim 4 therefore consists in the selection of the PIB material from the group of polyolefins described in **D1**. However, it is known to a person skilled in the art that PIB has higher internal damping and therefore improved sound-absorbing properties than other polyolefins such as PP or PE; see, for example, **D2** and **D3**. Therefore, the selection of the

THIS PAGE BLANK (USPTO)

PIB material is an obvious procedure which is a matter of standard practice for a person skilled in the art wishing to solve the stated problem.

4. Moreover, the additional thermoplastics in Claim 4 are known materials with rubber-elastic behaviour at room temperature. Therefore, the selection of one of these thermoplastics materials also clearly cannot substantiate an inventive step since it is a measure which a person skilled in the art would carry out on the basis of his specialist knowledge if required.

5. **INDUSTRIAL APPLICABILITY (PCT ARTICLE 33(4))**

The subjects of Claims 1-9 are industrially applicable.

THIS PAGE BLANK (USPTO)

VII. Certain defects in the international application

The following defects in the form or contents of the international application have been noted:

Contrary to the requirements of PCT Rule 5.1(a) (ii), neither the relevant prior art disclosed in **D1** nor that document have been indicated in the description.

The description does not indicate a document reflecting the prior art described in paragraph 1, page 5 (PCT Rule 5.1(a)(ii)).

THIS PAGE BLANK (USPTO)

VIII. Certain observations on the international application

The following observations on the clarity of the claims, description, and drawings or on the question whether the claims are fully supported by the description, are made:

The expression "Floor covering comprising a layer" in Claim 1 gives the impression that the floor covering as per the invention comprises a layer. However, it is clear from the remaining features of Claim 1 and from the description that the invention concerns a combination of a floor covering and layer; see in particular the feature "securely bonded to the underside of the floor covering".

THIS PAGE BLANK (USPTO)